



KURZÜBERSICHT EVASYS UPGRADE R2025.1

Anfang März wird das evasys-Upgrade R2025.1 in unser evasys-Produktivsystem eingespielt. Mit dem Upgrade werden die Geplanten Vorgänge sowohl hinsichtlich Optik als auch Funktionalität überarbeitet, außerdem gibt es Veränderungen im Mailversand.

Nutzer*innen, die keine Mails aus evasys versenden und die Geplanten Vorgänge nicht nutzen, können evasys danach wie gewohnt weiter nutzen, sollten allerdings die Informationen zu Zeitpunkt & Auswirkungen beachten. Für alle anderen Nutzer*innen geben wir hier im Anschluss eine kurze Übersicht über die Veränderungen, die mit dem Upgrade einhergehen. Außerdem empfehlen wir dringend den Besuch eines Infotermens (siehe Seite 3).

Inhalt

- Zeitpunkt & Auswirkungen
- Änderungen beim Mailversand
- Änderungen bzgl. der Geplanten Vorgänge
- Informationen zur evasys-KLIPS-Schnittstelle
- Infotermine & weitere Informationen

Zeitpunkt & Auswirkungen

Wartungszeitraum: Freitag, 06.03.2026 ab 12 Uhr bis maximal Montag, 09.03.2026 8 Uhr

Evasys wird ab Beginn des Wartungszeitraums für einen Zeitraum von voraussichtlich mehreren Stunden nicht erreichbar sein, sodass kein Log-In in evasys möglich sein wird und auch eventuell laufende Umfragen nicht erreichbar sein werden. Spätestens am Montag, 09.03.2026 ab 8 Uhr wird evasys wieder vollumfänglich verfügbar sein.

Bestehende Umfragen und Daten bleiben bestehen. Bestehende Geplante Vorgänge werden in die Struktur der neuen Geplanten Vorgänge transformiert, sodass ein nahtloser Weiterbetrieb möglich ist, dennoch empfehlen wir Ihnen eine Kontrolle nach dem Update. Es sollten keine Geplanten Vorgänge mit Ausführungsdatum im Wartungszeitraum liegen, da diese dann ggf. nicht ausgeführt werden können.

Änderungen beim Mailversand

Der Mailversand wird mit dem Upgrade primär **technisch** überarbeitet und erneuert. Während es bisher zwei separate Lösungen für den Versand von zeitgesteuerten und nicht-zeitgesteuerten Mails gab, gibt es zukünftig einen neuen Mailingsdienst „evamail“. Für uns bedeutet das vor allem, dass wir zukünftig aussagekräftigere Fehlermeldungen erhalten, wenn Mails nicht versendet werden können.



Änderungen bzgl. der Geplanten Vorgänge

Zum einen gibt es verschiedene Änderungen am **Design**, wie

- Neugestaltung des Übersichtsmenüs, und
- Neugestaltung der Bearbeitungsansicht.

Vor allem gibt es aber Veränderungen an den **Vorgangstypen**. Die bisher vier Geplanten Vorgänge werden zukünftig in insgesamt acht Vorgänge aufgeteilt, nämlich

- Umfrage ankündigen (bisher: Benachrichtigung an den Dozenten über den Start der Umfrage, im Rahmen des Lösungsversands an Befragte)
- Umfrage öffnen (bisher: inkludiert im Lösungsversand an Befragte)
- Teilnehmenden Umfrage bereitstellen (bisher: Lösungsversand an Befragte)
- Teilnehmende erinnern (bisher: Erinnerung Onlineumfrage)
- Rücklaufinformation senden (bisher: Rücklaufquotenbenachrichtigung)
- Umfrage schließen (bisher: Umfrage beenden)
- Dozent*in Report bereitstellen (bisher: inkludiert in Umfrage beenden)
- Report an Teilnehmende senden (neu)

Auch **funktional** wird es einige Verbesserungen und Veränderungen geben:

- Durch die Aufteilung der Geplanten Vorgänge lassen sich alle acht Vorgänge jetzt zeitlich getrennt steuern (z.B. können die Dozierenden informiert werden, bevor die Studierenden den Link zur Umfrage erhalten).
- Zusätzliche bzw. alternative Empfänger für E-Mails sind einstellbar (z.B. können nun auch Sekundärdozent*innen die Ankündigung der Umfrage erhalten).
- Die Massenbearbeitung von mehreren Umfragen ist nun flexibler möglich, da gemeinsam bearbeitbare Sets von Umfragen selbst zusammengestellt werden können.
- Die verwendeten E-Mail-Texte sind für alle Mails in den Geplanten Vorgängen einsehbar und auch die zu versendenden Reportdefinitionen sind einsehbar & konfigurierbar.
- Zukünftig wird es außerdem optional möglich sein, E-Mails zusammenzufassen, sodass Studierende, die an mehreren zeitgleich laufenden Evaluationen teilnehmen weniger Mails erhalten.
- Die Einstellung zum verzögerten Auswertungsversand in den Konfigurationen entfällt, da dies zukünftig flexibel je Umfrage konfigurierbar ist.



Informationen zur evasys-KLIPS-Schnittstelle

Zum aktuellen Zeitpunkt gibt es keine Änderungen an der Schnittstelle, daraus folgt, dass die neuen Geplanten Vorgänge wie folgt besetzt werden

- Start der Umfrage = Zeitpunkt für die Vorgänge Umfrage ankündigen, Umfrage öffnen, Teilnehmenden Umfrage bereitstellen
- 4 Tage nach dem Start der Umfrage = Zeitpunkt für den Vorgang Teilnehmende erinnern
- Ende der Umfrage = Zeitpunkt für die Vorgänge Umfrage schließen und Dozent*in Report bereitstellen

Nach der Übertragung zu evasys sind die Geplanten Vorgänge dort wie gehabt beliebig bearbeitbar. Einige Vorteile des Upgrades werden also zunächst nur in evasys nutz- und steuerbar sein. Wir sind mit Campus Online bereits im Kontakt dazu in welchem Umfang die Schnittstelle in KLIPS entsprechend erweitert werden kann.

Infotermine & weitere Informationen

Für alle evasys-Nutzer*innen, die den Mailversand bzw. die Geplanten Vorgänge nutzen bieten wir zwei Infotermine via Zoom an:

- Donnerstag, 05. Februar, 09:00 – 11:00 Uhr
- Mittwoch, 25. Februar, 14:00 – 16:00 Uhr

In beiden Infotermine werden wir einen Überblick über die anstehenden Änderungen geben und Fragen beantworten. Außerdem besteht die Möglichkeit im Schulungssystem den Umgang mit den neuen Geplanten Vorgängen zu testen. Wir bitten um eine möglichst gesammelte **Anmeldung** pro Fakultät bzw. Einheit per Mail an g3-evasys@uni-koeln.de mit Nennung der uniKIM-Kennungen aller teilnehmenden Personen (zur Anlage eines Accounts im Schulungssystem).

Im Anschluss an die Infotermine werden wir weitere, ausführliche Infomaterialien bereitstellen, u.a. auch eine Checkliste, welche Anpassungen Ihrerseits ggf. notwendig werden.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.